Metalldetektoren

Artikel vom **5. November 2020**
Allgemeine Mess- und Prüfsysteme und Sensoren

Für das Metalldetektorsystem »3000« wurde jetzt die kompakte Auswerteeinheit »MDVH« mit erhöhter Empfindlichkeit entwickelt (Bild: EGE-Elektronik).

EGE hat für sein industrielles Metalldetektorsystem »3000« jetzt die kompakte und

robuste Auswerteeinheit »MDVH« mit erhöhter Empfindlichkeit entwickelt. Die von Grund auf neu konzipierte Auswerteeinheit zeichnet sich durch eine höher einstellbare Sensitivität, reduzierte Störempfindlichkeit und ein robusteres Gehäuse mit Schutzklasse IP67 aus. Ihr automatischer Selbstabgleich gewährleistet auch dann eine sichere Funktion, wenn in der Nähe der Detektorspule potenziell störende Metallaufbauten montiert sind. Die Empfindlichkeit der Detektorspule lässt sich über ein Drehpotentiometer an der Gehäusefront bedarfsgerecht anpassen. Die Auswerteeinheit im 260 x 160 x 90 mm großen Aluminiumgehäuse ist für einen erweiterten Temperaturbereich von -25 °C bis +70 °C ausgelegt. Das Metalldetektorsystem dient der berührungslosen Erkennung metallener Teile im Fördergut, welche nachgelagerte Maschinen beschädigen oder die Qualität des Schüttguts vermindern könnten. Durch seinen robusten Aufbau ist es für den Außeneinsatz in rauen und schmutzigen Umgebungen geeignet. Die Größe der erkannten Fremdkörper hängt vom jeweils verwendeten Auswertegerät ab. Die Auswerteeinheit wurde zur Detektion mittelgroßer Teile wie Nägel, Muttern, Drähte oder Besteckteile optimiert. Die Geräte der »MDVH«-Reihe dienen dem Maschinenschutz durch Erfassung größerer Metallteile, etwa Baggerschaufel-Zähnen oder Teilen von Werkzeugen und Verkleidungen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Dr. Jessberger GmbH
Jägerweg 5-7
D-85521 Ottobrunn
089 666633-400
info@jesspumpen.de
www.jesspumpen.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag